

nach der Injektion noch zehn Sekunden im Gewebe bleiben.

HINTERGRUND

Debatte um Organspenden

Unionsparteien im Bundestag sind unzufrieden mit der Umsetzung des Transplantationsgesetzes. **3**

GESUNDHEITSPOLITIK

Alles nur Panikmache?



Berlins Gesundheitsministerin Dr. Heidi Knake-Werner sieht keine Mißstände in den Kliniken. Sie spricht von Panikmache. **8**

MEDIZIN

Befriedigender Sex



Mit Vardenafil wird Männern der Wunsch, mit der Partnerin spontanen Sex haben zu können, erfüllt, sagt Prof. Hartmut Porst. **15**

WIRTSCHAFT

Forschung nach Streßursachen

Mit einer Praxis-Organisationsanalyse können Zeitfresser und Streßursachen aufgedeckt werden. **17**

PANORAMA

Themenabend zur Rechtsmedizin

Den DNA-Analysen und der Arbeit von Rechtsmedizinern widmet „Spiegel TV“ heute einen Themenabend auf Vox. **23**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service:

Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 77

Redaktion:

Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 5 88 70
(061 02) 5 87 40

Verlag:

Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 23

Internet:

E-mail: info@aerztezeitung.de
Web: www.aerztezeitung.de
Paßwort: arztonline

schreibungspflichtige Präparate seit 1. Januar 2004 selbst zahlen müssen. Zusätzlich wurden die Versicherten mit Zuzahlungen von 600 Millionen Euro zur Kasse gegeben. Eine Milliarde Euro trugen die Arzneiersteller durch einen um zehn Prozentpunkte erhöhten Zwangsrabatt zu den Einsparungen bei. 800 Millionen Euro sparten die Kassen durch geringere Margen des Arzneimittel-Großhandels und

Wieso bekommen Frauen mehr MS?

LONDON (ddp). Unterschiede der Verteilung von Genvarianten könnten erklären, warum Frauen fast doppelt so oft an MS erkranken wie Männer: Bei Frauen ist eine aktive Form eines immunregulierenden Gens gehäuft vertreten. Dadurch greift das Immunsystem eher körpereigenes Gewebe an („Genes & Immunity“ online).

2005 werden Steuerzahler g

Fiskus bekommt ab April Überblick über alle Konten eines belie

NEU-ISENBURG (lu). Netto haben Ärzte bald mehr Geld in der Tasche, dafür kennt der Fiskus bald jedes ihrer Konten: Das sind zwei der wesentlichen Änderungen, die mit diesem Jahr auf Niedergelassene zukommen.

Entlastung bringt die dritte und letzte Stufe der Steuerreform. So sinkt der Spitzensteuersatz um drei Prozentpunkte auf jetzt 42 Prozent. Das dürfte mancher Niedergelassene deutlich spüren. Vor allem Ledige profitieren.

durch die veränderte Vergütung für Apotheker. Ein Teil dieser Einsparungen (3,8 Milliarden Euro) wurde zum Beispiel durch Innovationen und den Einsatz neuer Therapien im Wert von 1,3 Milliarden Euro kompensiert. Daraus ergibt sich die Einsparsumme von 2,5 Milliarden.

Gesundheitsministerin Ulla Schmidt hält die Zahlen für einen Beleg, daß „die Gesundheitsreform

Pilz gefährdet Tsuna

Mukormykose verursacht schwere W

SYDNEY (Rö). Ungewöhnliche, schwierig zu diagnostizierende Infektionen mit einem Pilz gefährden Menschen, die bei der Tsunami-Flut verletzt worden sind. Über die erste Fallgeschichte einer solchen Pilzinfektion, eine Mukormykose, berichtet jetzt Dr. Pamela Konecny vom St. George Hospital in Sydney in Australien („The Lan-

wirkt“. Nun daß „die S Hausaufgabe

Morgen w reterversam rung der Arz Denn das Bu sterium (BM fang Januar sterien, dara und Kassen

cet“, online) hatte sich in den zugezo der Therapi der linken I Schulter mit entzündete fern. Zusätz das Antimy Amphoteric

für Finanz melden. Fa auf Knopf ein Arzt wo ist es bei kleiner Sch des gesamt

Neu ist d die Lohnst ihre Besch dem zweite ans Finanz Die Softwar der Websit downloade

25-B
260914
ZB MED